



### §1 Zweck

1. Der Deutsche Naginata Bund (nachfolgend DNagB genannt) rechnet die Reisespesen für DNagB-Veranstaltungen über diese Ordnung ab.
2. Diese Ordnung hat eine Anlage „Antrag auf Spesenerstattung durch den DNagB e.V.“, die wesentlicher Bestandteil der Ordnung ist.

### Fahrtkosten

3. Der DNagB übernimmt Fahrtkosten nur nach vorheriger Freigabe durch den Vorstand.
4. Die Wegstreckenentschädigung für private PKW beträgt 0,15 € / km Fahrtstrecke.
5. Wahlweise können Bahnkosten innerhalb der 2. Klasse, unter Ausschöpfung aller sich bietenden Ermäßigungsmöglichkeiten, abgerechnet werden.
6. Sonstige Kosten
  - Taxifahrten nur in besonderen Fällen mit Begründung.
  - Flugreisen nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Vorstandes des DNagB.

### Hinweis zu Ziffer 1.3 bis 1.5

1. Für steuerliche Aspekte, die im Rahmen dieser Ordnung beim Antragsteller auftreten ist der Antragsteller / die Antragstellerin selbst verantwortlich. Im Zweifel sollte der Antragsteller / die Antragstellerin seine / ihre steuerlichen Informationen bei seiner lokal zuständigen Finanzverwaltung einholen.
2. Eine irgendwie geartete Haftung des DNagB gegenüber dem Antragsteller / der Antragstellerin lässt sich aus der Spesenordnung bzw. dem Antrag nicht ableiten.
3. Mit Abgabe des Erstattungsantrages erkennt der Antragsteller / die Antragstellerin diesen Passus an.

### §2 Geltungsbereich

1. Die Ordnung gilt innerhalb der Bundesrepublik Deutschland für den Bereich des DNagB.
2. Vorstand und Referenten rechnen ihre Reisespesen grundsätzlich über diese Ordnung ab.
3. Personen, die der DNagB kommissarisch in eine Funktion berufen hat oder mit denen der DNagB vertragliche Beziehungen eingegangen ist, können ihre Spesen ebenfalls auf Grundlage dieser Ordnung abrechnen, sofern nichts anderes bestimmt wird.

### §3 Zuständigkeit / Verantwortung des Schatzmeisters

1. Der Schatzmeister schlägt der Mitgliederversammlung des DNagB die Höhe der unter Abschnitt 1) beschriebenen Spesen auf Grund seiner Haushaltsplanung und unter Berücksichtigung der Kassenlage des DNagB vor.
2. Stellt der Schatzmeister in Folge seiner laufenden Haushaltsüberwachung fest, dass durch diese Ordnung der Kassenbestand des DNagB gefährdet ist, kann der Schatzmeister, nach Rücksprache mit dem Vorstand, die Ordnung außer Kraft setzen. Dies ist dem Antragsteller / der Antragstellerin zu begründen, in geeigneter Form den antragsberechtigten Personen nach Abschnitt 2 dieser Ordnung zur Kenntnis zu bringen und der Mitgliederversammlung zu erläutern.

## Antrag auf Spesenerstattung durch den DNagB e.V.

### Personalien / Bankverbindung

Name, Vorname: \_\_\_\_\_ Funktion: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Kreditinstitut: \_\_\_\_\_ BLZ: \_\_\_\_\_ Konto-Nr.: \_\_\_\_\_

### Fahrtkosten

1. Wegstreckenentschädigung für private PKW \_\_\_\_\_ km x 0,15 € = \_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_ €

2. Bahnkosten (2. Klasse, inklusive Zuschläge, lt. Beleg(en)) \_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_ €

3. Sonstige Kosten:

3.1 Taxifahrt (lt. Beleg(en) / Begründung \*) \_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_ €

3.2 Flugzeug (lt. Belegen / Genehmigung des DNagB-Vorstandes \*) \_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_ €

Ich versichere hiermit die Richtigkeit meiner Angaben und erkenne die Spesenordnung an.

\*) auf gesondertem Blatt erläutert

\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)